

II—4442 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr 2223/J

1978 -11- 29

A n f r a g e

der Abgeordneten MELTER, DR. FRISCHENSCHLAGER
an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Grundstücksankauf für das Bundesgymnasium Feldkirch

Aus einer an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst gerichteten Resolution der Elternvereinigung am BG Feldkirch vom 14.11.1978 geht hervor, daß ein an das dortige Schulgebäude angrenzendes Grundstück im Ausmaß von 3.232 m² zum Verkauf gelangen soll. Diese Fläche ist aufgrund ihrer Lage Vorbehaltsfläche für diese Schule (§ 18 Raumplanungsgesetz LGB1. Nr. 15/1973). Die Einlösefrist läuft am 30.3.1982 ab und geht, wenn bis 30.3.1979 keine verbindliche Kaufabsicht bekanntgegeben wird, der Schule verloren. Neben einer sicheren Ein- und Ausstiegsstelle für den Schulbusverkehr - die derzeitige Lösung ist unzureichend - könnten bei Verwirklichung des in Rede stehenden Ankaufes endlich Räume für die Neigungsgruppenarbeit und Aufenthaltsräume für die Fahrschüler (Tages-schulheim) geschaffen werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

1. Besteht die Absicht, dem in der gegenständlichen Resolution ausgesprochenen Ersuchen betreffend Ankauf eines für die Lösung der Raumfrage geeigneten Grundstückes (Gp. 301/13, KG Altenstadt) Rechnung zu tragen?
2. Wenn nein, welche sonstigen Maßnahmen wird man ergreifen, um die am BG Feldkirch herrschende Raumnot zu beheben?